

An der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum sind zum **28. August 2023**
25 Studienplätze im berufsbegleitenden Masterstudiengang

Public Governance

zu besetzen.

Für Interessierte findet am **Freitag, den 17. März 2023 um 16:00 Uhr**, eine **Online-Informationsveranstaltung** statt.

Zielgruppe

Der Masterstudiengang ist ein berufsbegleitendes Weiterbildungsangebot für alle Beschäftigten in öffentlichen Verwaltungen und Einrichtungen, die nach einem ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss eine weitere Qualifikation im Bereich des **Verwaltungsmanagements** anstreben.

Neben der Beschäftigung in der öffentlichen Verwaltung kann auch eine Tätigkeit in einem privaten oder öffentlichen Unternehmen für die Aufnahme des Studiums qualifizieren. Entscheidend ist die Art der Tätigkeit in dem jeweiligen Bereich.

Studienziel

Mit dem Masterstudiengang Public Governance bietet die Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum (HSF Meißen) Fachkräften und angehenden Führungspersonen die Möglichkeit, interdisziplinäre Kompetenzen für die Steuerung komplexer Prozesse aus den Teilbereichen Verwaltung, Wirtschaft, Informationstechnologie und Recht zu erwerben.

Zu den Studienzielen gehören:

- die Erlangung eines fundierten theoretischen Fachwissens in den Bereichen Verwaltungs-, Politik- und Wirtschaftswissenschaften sowie E-Government,
- die Befähigung von Fachkräften und angehenden Führungspersonen zur Beurteilung und Anwendung relevanter Management- und Governancekonzepte und -instrumente für die Steuerung und Organisation verwaltungsinterner Abläufe, für die Umsetzung von fachpolitischen Zielen sowie für die Aufgabenwahrnehmung gegenüber Bürgern und Wirtschaft,
- die Herausbildung notwendiger Managementkompetenzen sowohl im Projekt- als auch im Prozessmanagement,
- die Schaffung des Bewusstseins für notwendige Veränderungen in den Prozessabläufen der öffentlichen Verwaltung und die Vermittlung der Kompetenzen, diese Änderungen zu strukturieren und umzusetzen,
- die Ergänzung fachspezifischer Handlungskompetenz durch die Befähigung, geeignete IT-Verfahren einzusetzen und
- die Aneignung einer wissenschaftlichen und kreativen Arbeitsweise bei der Bewältigung zukünftiger Praxisaufgaben.

Dauer, Aufbau und Abschluss des Studiums

Das Studium wird im Rahmen eines berufsbegleitenden Teilzeitstudiums durchgeführt. Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Das Studium umfasst 12 Pflichtmodule und ein Praxisprojekt sowie 11 Wahlmodule, von denen im 4. und 5. Semester insgesamt sieben zu belegen sind. Es wird mit einer Masterarbeit und deren Verteidigung abgeschlossen. Insgesamt sind im Studiengang 120 ECTS-Punkte zu erbringen. Die Anrechnung von Prüfungsleistungen aus bereits abgeschlossenen Studiengängen oder auf der Grundlage von außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen ist nach Einzelfallprüfung möglich.

